

Pressemitteilung

Andreas Bühl

Stv. Landesvorsitzender/
Pressesprecher

Erfurt, den 01.10.2008

Mobil:

0151 226 288 51

E-mail:

[andreas.buehl@rcds-
thueringen.de](mailto:andreas.buehl@rcds-thueringen.de)

Tankred Schipanski als RCDS-Kandidat für den Bundestag nominiert

Der Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS) Thüringen nominierte auf einem Landesausschuss (kleine Landesdelegiertenkonferenz) seine Kandidaten für das Wahljahr 2009. Für den Bundestag wurde Tankred Schipanski einstimmig aufgestellt. Der RCDS-Landesvorsitzende Thomas Hindelang sagte dazu: „Wir freuen uns mit Tankred Schipanski einen jungen Mitstreiter nominiert zu haben, der sich immer für studentische Interessen eingesetzt hat. Als Doktorand an der Technischen Universität Ilmenau tritt er für die Ziele der jungen Generationen und die Ideale des RCDS ein.“

Weiter führte Thomas Hindelang aus: „Der Bundestag muss ein Spiegelbild der Gesellschaft sein. Deshalb ist es uns wichtig, dass gerade junge Kandidaten eine Chance auf ein Mandat bekommen. Mit der Kompetenz und Erfahrung des RCDS-Mitglieds und 31-jährigen Vorsitzenden der Jungen Union Ilm-Kreis ist hier mit Sicherheit der Richtige gefunden worden. Die Nominierung ist auch ein Zeichen für die Geschlossenheit der Union, denn neben dem RCDS Thüringen hat sich auch die Junge Union Thüringen für Tankred Schipanski ausgesprochen. Zudem hat die Wahlkreisvertreterversammlung der CDU-Kreisverbände Ilm-Kreis und Gotha ihn bereits zum Direktkandidaten nominiert.“

Auf dem Landesausschuss des RCDS Thüringen führte Tankred Schipanski aus, dass er für die „Bildungsrepublik Deutschland“ stehe, die weiter vorangetrieben werden muss. Die Profilierung des Hochschulstandorts Thüringen gilt es auszubauen. Das Abitur muss in ganz Deutschland die grundsätzliche Zugangsberechtigung für ein Studium bleiben. Er tritt für ein Studium ohne Studiengebühren und den Ausbau des Stipendiensystems ein.

Ganz konkret liegen ihm die Technische Universität in Ilmenau und die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung sowie die Fachschule für Bau und Verkehr in Gotha am Herzen. Diese Strukturen gilt es zu festigen. Spannend sei auch die Entwicklung der privaten Fachhochschule für Kunst in Arnstadt.

V.i.S.d.P.

Andreas Bühl
Pressesprecher RCDS Thüringen